



Der Strategie-Poker machte sich für die Niederdreisbacher Mannschaft von Land Motorsport beim Finale der Intercontinentalen GT Challenge in Johannesburg bezahlt.

Foto: bylogi/Audi

Chaotisches Ende im finalen Rennen

Land-Team verpasst bei inoffizieller WM der GT3-Fahrzeuge Podium nur knapp - Stolz vom Regen ausgebremst

■ **Kyalami.** Das Finale der Intercontinentalen GT Challenge (IGTC) führte 28 Teams zum fünften und damit finalen Saisonlauf um den Titel in der inoffiziellen Weltmeisterschaft für GT3-Fahrzeuge. Auf der 4,552 Kilometer langen Strecke des Kyalami Grand Prix Circuit, der ehemaligen Formel-1-Strecke bei Johannesburg, traten noch einmal die Teams der Marken Mercedes-AMG, Audi, Aston Martin, Lamborghini, Bentley, Ferrari, Honda und Porsche an, um sich über neun Rennstunden hinweg zu duellieren.

Mit im Feld der überwiegend werksunterstützten Teams waren mit dem Brachbacher Piloten Luca Stolz und der Niederdreisbacher

Mannschaft von Land Motorsport auch zwei heimische Protagonisten. In der Startnummer 10, dem Mercedes-AMG GT3 von SPS Automotive Performance, agierte Stolz zusammen mit Maximilian Götz und dem Niederländer Yelmer Burman. Im Audi R8 LMS von Montaplast by Land-Motorsport wechselten sich Christopher Haase, Christopher Mies und Markus Winkelhock für das Team von Wolfgang und Christian Land ab.

So schön das Finale der Intercontinentalen GT Challenge anfang, so chaotisch endete es. Zweieinhalb Stunden vor Rennende setzte plötzlich heftiger Regen ein, der die Schlussphase komplett durcheinanderbringen sollte. Nach ei-

nem echten Strategie-Poker stand für das Land-Team Rang vier zu Buche. „Mit einem vierten Platz ist man natürlich nie wirklich zufrieden. Nach diesem schwierigen und anstrengenden Rennen ist es aber ein versöhnlicher Abschluss“, resümiert Christian Land. „Die Bedingungen haben wirklich alles von der Mannschaft abverlangt, das war alles andere als einfach. Wir freuen uns, nach Laguna Seca und Spa nun zum dritten Mal in 2019 Audi Sport unterstützt zu haben. Die Intercontinental GT Challenge ist eine wichtige Meisterschaft für die Hersteller. Hier dabei gewesen zu sein, macht uns stolz“, so der Team-Manager weiter. In der Herstellerwertung langte es für

das Team Audi Sport zu Platz drei. In der Fahrerwertung landeten die Land-Piloten auf den Rängen 10, 12 und 18.

Für den Brachbacher Mercedes-AMG-Profi Luca Stolz brachte der Regen in Südafrika indessen Verdross, nachdem sich das Trio im AMG GT3 der Mannschaft von SPS Automotive Performance aus Obersulm über die gesamte Distanz einen spannenden Kampf um die Podestplätze geliefert hatte. Von Position neun gestartet, war das AMG-Trio schnell an die Spitze des 28 Fahrzeuge starken Feldes nach vorne gefahren. Mit einer perfekten Strategie und ohne jegliche Probleme in Form von Fehlern oder Strafen kämpfte man um

die Spitzenpositionen - bis der Regen kam. Dann machten die rund anderthalb Stunden hinter dem Safety-Car alle erarbeiteten Hoffnungen zunichte. Das Feld wurde komplett durcheinandergeworfen, und in der SPS-Mannschaft musste man sich am Ende mit Rang fünf zufriedengeben.

Bis zum letzten Moment kämpften die Mercedes-AMG-Teams um den Fahrer- und Herstellertitel und erreichten am Ende die Vizemeisterschaften bei den Herstellern. Auch in der Fahrerwertung konnte sich Maximilian Götz den Vizetitel sichern. Luca Stolz und Yelmer Burman erreichten mit nur vier gefahrenen Veranstaltungen immerhin noch Rang neun. jogi

Bruche ist der erste Absteiger

Fußball: Ausschluss ist fix

■ **Region.** Nun ist es amtlich: Nachdem der SV Betzdorf-Bruche in der Fußball-Kreisliga B2 Ww/Sieg einmal nicht angetreten war und einmal einen Spielabbruch verursacht hat, wird die Mannschaft vom Spielbetrieb der laufenden Saison ausgeschlossen und steht als erster Absteiger fest. Damit fallen die bisherigen Partien mit Beteiligung des SV aus der Wertung, was auf das Tabellenkonstellation allerdings kaum Auswirkungen hat, weil die Brucher ihre zehn ausgetragenen Begegnungen allesamt verloren. Auch die Kreisliga D2 ist fortan um eine Mannschaft ärmer, da der VfL Hamm seine Reserve aufgrund von Spielermangel zurückgezogen hat. Dadurch ergeben sich folgenden neue Tabellenbilder:

Kreisliga B2

1. SSV Weyerbusch	14	60:13	42
2. SG Mittelhof/Niederhöv.	13	49:16	33
3. SG Honigssessen/Katzw.	14	57:22	29
4. SG Altenkirchen/N. II	14	46:26	27
5. VfB Wissen II	14	46:29	25
6. SG Malberg/R./E./K. II	13	38:22	25
7. SG Herdorf II	14	34:44	18
8. SG Bruchertseifen/E.	14	31:32	15
9. HC Harbach	14	27:35	14
10. SG Steinerth II	14	25:53	13
11. Vatanspor Hamm	14	26:51	10
12. SG Berod/Lautzert II	14	34:74	7
13. ATa Betzdorf	14	19:75	4

Kreisliga D2

1. SG Malberg/R./E./K. III	14	38:15	33
2. Vatanspor Hamm II	14	46:17	26
3. TuS Bitzen II	14	37:30	25
4. DJK Friesenhagen II	12	42:27	24
5. SV Niederfischbach III	14	36:26	22
6. FK Etzbach II	14	27:27	21
7. ATa Betzdorf II	13	25:21	19
8. SSV Almersbach-Flut.	14	25:23	19
9. SSV Weyerbusch III	13	24:28	19
10. SG Herdorf III	14	31:41	18
11. SG Mittelhof/N. III	13	18:37	11
12. SG Niederhausen-B./N. II	14	21:37	10
13. SG 06 Betzdorf II	13	10:51	2

Siegen hat einen neuen Trainer

Fußball: Tobias Cramer übernimmt Oberliga-Team der Sportfreunde

■ **Siegen.** Die Sportfreunde Siegen haben mit Tobias Cramer einen neuen Cheftrainer für die in der Fußball-Oberliga Westfalen spielende erste Mannschaft gefunden. Beide Seiten einigten sich zunächst auf eine Zusammenarbeit bis zum Ende der laufenden Saison.

Der diplomierte Sportlehrer war zuletzt von 2016 bis Juni 2019 als Cheftrainer und Sportlicher Leiter beim Hessenli-

gisten Hessen Kassel tätig. Darüber hinaus trainierte der 45-Jährige A-Lizenz-Inhaber unter anderem in den Nachwuchsleistungszentren des FC Köln und des SC Paderborn.

Cramer wird die Sportfreunde bereits am Sonntag beim Heimspiel gegen den SV Schermbeck coachen und folgt damit auf Frank Dalwigk, der nach der Trennung von Dominik Dapprich Ende

Oktober interimweise den Trainerposten übernommen hatte.

Cramer entspricht dem Anforderungsprofil des Vereins, die junge, regional geprägte Mannschaft der Sportfreunde weiterzuentwickeln, meint Siegens Sportlicher Leiter Andreas Krämer. „Er bringt neben seiner Erfahrung als Cheftrainer auch Kenntnisse im Bereich der professionellen Jugendarbeit und der Integration junger Spieler im Seniorenbereich mit“, so Krämer weiter. red



Tobias Cramer

49 Jahre für den TuS Bitzen

Hans-Klaus Kapschak für jahrzehntelanges Engagement vom DFB ausgezeichnet

■ **Mudenbach.** Das Bürgerhaus in Mudenbach bot beim DFB-Ehrenamtstag neben den dort anstehenden Auszeichnungen für Ehrenamtler das richtige Ambiente für weitere Ehrungen. Es ging um die Verleihung von Ehrenbriefen und Verdienstnadeln des Fußballverbandes Rheinland. Dazu stand eine besondere Ehrung an. Die Verleihung der DFB-Verdienstnadel, die nur einmal pro Jahr und Fußballkreis verliehen wird.

Der Vorstand des Fußballkreises Westerwald/Sieg hatte sich für die Verleihung der DFB-Verdienstnadel an Hans-Klaus Kapschak vom TuS Germania Bitzen entschieden. Dem Antrag wurde vom DFB stattgegeben.

Volle 49 Jahre Ehrenamt im Verein stehen für Hans-Klaus Kapschak zu Buche. Seine bisherige „Reise“ hinsichtlich vielfältiger Vereinsfunktionen erstreckte sich über die Stationen Jugendleiter (zwei Jahre), 2. Kassierer (fünf Jahre), Hauptkassierer (37 Jahre) bis



Hans-Klaus Kapschak erhielt für sein Wirken beim TuS Bitzen die DFB-Verdienstnadel. Foto: Willi Simon

Turngala „Gymmotion“ steigt am Sonntag



■ **Koblenz.** Am kommenden Sonntag präsentiert der Turnverband Mittelrhein ab 17 Uhr in der CGM Arena auf dem Oberwerth seine eindrucksvolle Turngala „Gymmotion - Die Faszination des Turnens“. In diesem Jahr findet die Show unter dem Motto „Flying Energy“ statt - Kraft, Dynamik und Hochgeschwindigkeitsentertainment werden dabei gebündelt. „Flying Energy“ lässt Theater, Zirkus und Varieté in einer zeitlosen Show verschmelzen. Modern und spektakulär werden Alternativen zu herkömmlichen Bewegungsformen neu interpretiert. Im Programm sind unter anderem Kokushikan (Körperkunst aus Japan), White Gothic (Ukrainisches Quartett zeigt Hand-Balance-Akrobatik), das Rollschuh-Duo Ferrandino und WallStreetTheatre (Mischung aus englischem Humor, exzentrischem Mimenspiel und einer Prise Artistik). Eintrittskarten gibt es unter der Tickethotline: 0261/135 156 sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen von Ticket Regional. Eine Sitzplatzgenaue Onlinebuchung ist auf der Internetseite www.koblenz.gymmotion.org möglich. Foto: TVM